

Erfolgreiche Konfliktvermittlung Struktur und Kommunikation

Unser privates Umfeld und unser Arbeitsleben sind von einer Vielzahl von Konflikten geprägt. Frauen möchten gerne in einer Konfliktsituation zwischen den Beteiligten vermitteln. Sie sind jedoch häufig unsicher, wie sie konkret vorgehen sollen. Wie wird ein Vermittlungsgespräch geführt? Gibt es einen strukturierten Gesprächsrahmen?

Der Workshop beantwortet diese Fragen und stellt das Mediationsverfahren als Methode zur Konfliktvermittlung vor. Sie erlernen, wie Sie Dritte bei der Lösung Ihres Konfliktes unterstützen. Grundgedanke der Mediation ist, dass die Beteiligten durch die Unterstützung eines neutralen Dritten eine Lösung für ihren Konflikt finden, die die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt. Stärken Sie Ihre Kompetenz zur Konfliktvermittlung, indem Sie erkennen, welche verletzten Bedürfnisse bzw. Interessen hinter einem geltend gemachten Anspruch, einem Vorwurf, einer Kritik oder Schuldzuweisung stehen.

Inhaltlich behandelt der Workshop folgende Punkte:

- Rolle der Vermittlerin/Selbstverständnis der Vermittlerin
- Arbeitsmethoden einer Vermittlerin
- Ablauf/Phasen eines strukturierten Vermittlungsgespräches

Neben einer theoretischen Einführung bilden Gruppenarbeit, Übungen und Rollenspiele einen wesentlichen Bestandteil des Workshops.

Referentin:

Elke Klein, Assessorin jur. und Mediatorin (FernUniversität Hagen), Friedberg

Maximale Teilnehmerinnenanzahl:

Mindestens 6 Teilnehmerinnen bis maximal 10 Teilnehmerinnen

Hinweis:

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen Workshop mit 6 Zeitstunden oder einen Vortrag mit 2 Zeitstunden

Benötigte Technik und Stuhl-/ Tischstellung:

Beamer, Leinwand, HDMI-Kabel, 2x Flipchart, Stühle und Tische in U-Form

Maximale Entfernung:

150 km ab Wohnort